

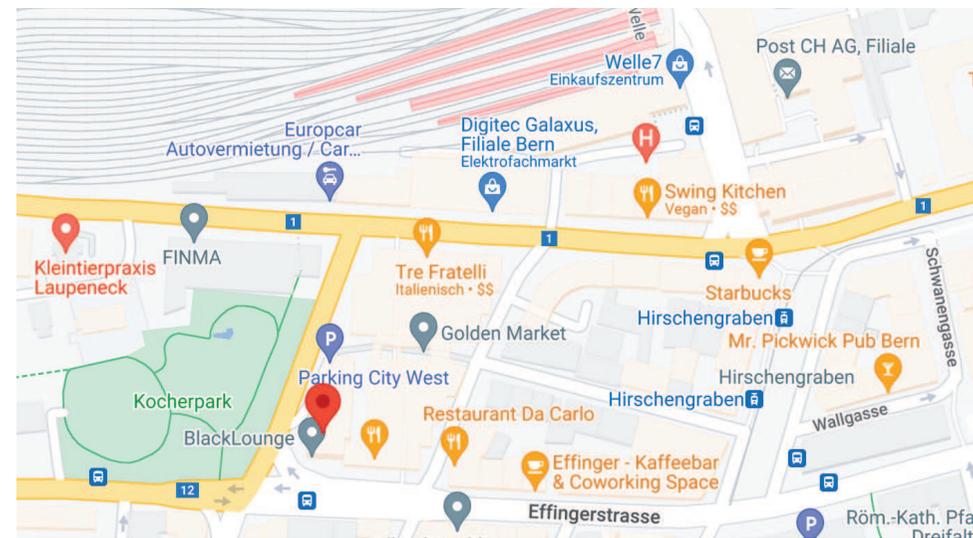
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft  
für die Berggebiete (SAB)  
Seilerstrasse 4  
Postfach  
3001 Bern

bitte  
ausreichend  
frankieren

## Praktische Hinweise

Die Tagung wird simultan übersetzt deutsch – französisch. Für die Teilnahme an der Tagung wird ein Unkostenbeitrag von 100 Fr. erhoben. Aus praktischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis spätestens 13. April 2023. Über kurzfristige Änderungen im Programm werden wir Sie rechtzeitig informieren. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen auf maximal 100 Personen beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens entgegen genommen.

## Tagungsort



Kongresszentrum Allresto, Effingerstrasse 20, 3008 Bern.  
[www.allresto.ch](http://www.allresto.ch)

## Anreise

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Das Kongresszentrum Allresto ist vom Hauptbahnhof (Ausgang über Welle) bequem in 5 Minuten zu Fuss erreichbar.



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete  
Groupement suisse pour les régions de montagne  
Gruppo svizzero per le regioni di montagna  
Gruppa svizra per las regiuns da montagna



Öffentliche Tagung

## Damit die Dorfläden in den Berggebieten eine Zukunft haben!



Ort: Kongresszentrum Allresto, Bern  
Datum: Donnerstag, 27. April 2023

## Hintergrund der Tagung

Immer wieder müssen Dorfläden aus betriebswirtschaftlichen Überlegungen schliessen. Mit dem Dorfladen geht aber nicht nur die Nahversorgung der Bevölkerung mit Gütern des täglichen Bedarfs verloren. Die Dorfläden sind vielmehr auch ein Treffpunkt für die einheimische Bevölkerung und die Gäste und üben somit auch eine wichtige soziale Funktion in jedem Dorf aus. Geht ein Dorfladen zu, verliert die betroffene Ortschaft zudem weiter an Attraktivität für die Einheimischen und die Gäste. Diese negative Entwicklung muss durchbrochen werden, doch wie? Vor dieser Frage stehen viele Verantwortliche in den Berggebieten.

## Zielsetzungen der Tagung

Mit der Tagung soll aufgezeigt werden, welche Ansätze es gibt, damit die Dorfläden im Berggebiet eine Zukunft haben. Anhand von konkreten Fallbeispielen werden erfolgreiche Lösungsansätze präsentiert. Die Teilnehmer haben anschliessend Gelegenheit, für sich die Erkenntnisse aus diesen Fallbeispielen herauszuschälen und zu überlegen, welche Faktoren auf ihre jeweilige Situation übertragen werden können. Anlässlich der Tagung werden auch die Unterstützungsmöglichkeiten durch die Schweizer Berghilfe und andere Institutionen aufgezeigt.

## Zielpublikum

Die Tagung ist öffentlich. Sie richtet sich insbesondere an

- Dorfladenbesitzer und -genossenschafter
- Gemeinde-, Regions- und Kantonsvertreter
- Vertreter von Bundesstellen
- Vertreter von Verbänden
- Weitere interessierte Personen

## Tagungsprogramm

<b>09:30</b>	<b>Empfang und Begrüssungskaffee</b>
<b>10:00</b>	<b>Begrüssung und Einführung in Tagung: Warum der Erhalt eines Dorfladens wichtig ist für die betreffende Ortschaft und Region</b> <i>Thomas Egger, Direktor SAB und Beatrice Zanella, Mitglied der GL Schweizer Berghilfe</i>
<b>10:15</b>	<b>Fallbeispiele: Wie können Dorfläden für die Zukunft fit gemacht werden?</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Die Dorfläden in der Region Luganese (TI) – gemeinsam stark statt einsam schwach. <i>Roberta Angotti Pellegatta, Direktorin Regionalentwicklung Luganese</i></li><li>2. Spiringen (UR) – Der Dorfladen wird zum multifunktionalen Service-Center <i>Samuel Gisler, Initiant und Magrith Imhof, Geschäftsführerin</i></li><li>3. Der digitale Dorfladen in Guttet-Feschel (VS) <i>Philippe Loretan, Gemeindepräsident von Guttet-Feschel</i></li><li>4. Cerniat (FR) – Zukunft des Dorfladens gesichert dank Digitalisierung <i>Guy Maradan, Geschäftsführer</i></li></ol>
<b>11:15</b>	<b>Diskussion in Kleingruppen: Und mein Dorfladen?</b> Welche Erkenntnisse nehmen wir als Teilnehmer aus den Fallbeispielen mit? Welches sind die Erfolgs- und Misserfolgskriterien? Welche Erkenntnisse lassen sich auf meine Situation übertragen?
<b>12:00</b>	<b>Mittagessen (Stehlunch)</b>
<b>13:30</b>	<b>Welche Perspektiven sieht die Branche für die Zukunft der Dorfläden im Berggebiet?</b> <i>Blaise Jan, Geschäftsführer Romandie und Vizepräsident von Velede</i>
<b>13:50</b>	<b>Welche Finanzierungsmöglichkeiten bieten sich für Projekte in Zusammenhang mit Dorfläden?</b> <i>Beatrice Zanella, Leiterin Projekte und Partnerschaften der Schweizer Berghilfe</i>
<b>14:10</b>	<b>Und jetzt? Wie sieht die Zukunft der Dorfläden im Berggebiet aus?</b> Moderierte Diskussion mit den Referentinnen und Referenten und dem Publikum
<b>15:00</b>	<b>Abschluss der Tagung</b>

## Anmeldeformular

Anmeldung bitte Online unter [www.sab.ch](http://www.sab.ch) oder mittels dieses Anmeldeformulars.

Wir sind an der Tagung „Welche Zukunft für die Dorfläden im Berggebiet“ interessiert und melden uns definitiv für die Tagung vom Donnerstag, 27. April 2023 in Bern an.

### Organisation:

Vorname, Name  Funktion

1.

2.

3.

Strasse:

PLZ:  Ort:

Telefon:

E-Mail:

Einsenden bis spätestens 13. April 2023 an:  
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB)  
Seilerstrasse 4, Postfach, 3001 Bern, Telefon: 031 382 10 10,  
oder als PDF an [info@sab.ch](mailto:info@sab.ch)